labmed.
Reuss-Aare-Rhein

Protokoll 28. Mitgliederversammlung 2024

Samstag, 15. März 2025

Ort: St. Claraspital in Basel

Geplante Dauer: 10:30 – 12:00 Uhr	
Eröffnung: 10:30 Uhr	Schliessung: 12:15 Uhr

Protokollführung: Celina Ruf

Protokollgegenlesung: Patricia Suter-Behrens

Stimmenzählerin: Celina Ruf

1. Begrüssung, Informationen und Wahl der Stimmenzähler*in

Im Namen des Vorstandes begrüsst das Präsidium alle herzlich zur 28. Mitgliederversammlung labmed Sektion Reuss-Aare-Rhein. Wir bedanken uns für die Teilnahme.

Stimmenzählerwahl
Anwesendes Ehrenmitglied: keine
Anwesende Teilnehmer/innen: 15
Anwesende Stimmberechtigte: 14
Absolutes mehr: 8

CR wurde einstimmig zur Stimmenzählerin gewählt (14 Ja-Stimmen).

2. Genehmigung Traktanden

MR liest die Traktanden vor, welche Einstimmig angenommen werden (14 Ja-Stimmen).

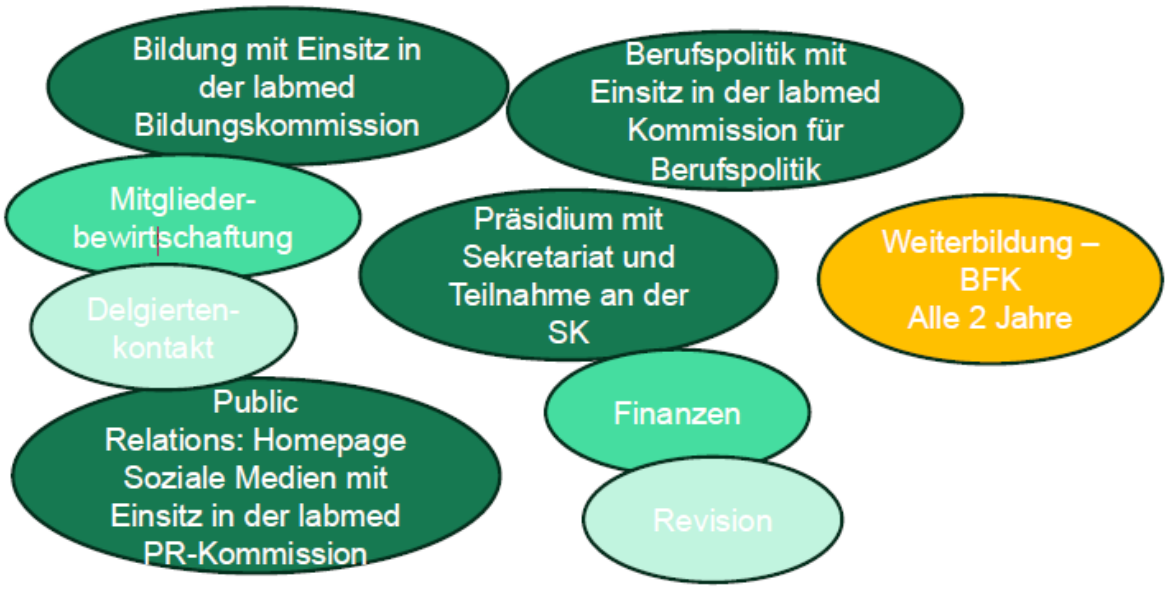
3. Genehmigung des Protokolls 2024

Das Protokoll 2024 konnte vorgängig auf der Webseite nachgelesen werden.
Es wurde einstimmig angenommen (14 Ja-Stimmen).

4. Genehmigung des Jahresberichtes 2024

MR fasst zusammen, was im vergangenen Jahr passierte:

- Sechs Vorstandssitzungen wurden gehalten, welche vor allem online abgehalten wurden.
- Im März 2024 war die Mitgliederversammlung im Kantonsspital Aarau.
- Der StudieEvent wurde im September abgehalten, wobei nur Studis aus Basel dabei waren.
- Der erfolgreiche BFK war im November 2024.
- Die Sektionenkonferenz sowie verschiedene Events zur Zukunftswerkstatt beschäftigten den Vorstand zusätzlich.
- PS und MR präsentierten gemeinsam eine Grafik, resultierend aus der einer virtuellen Sitzung des Zentralvorstandes vom **13. März 2025** zur zukünftigen labmed Verbandsstruktur. Dies hat Auswirkungen auf das Budget und die Personalie des Vorstandes RAR und kommt voraussichtlich an der SK vom März 2025 zur Abstimmung.



Die dunkelgrünen Punkte beschreiben die zukünftigen Kommissionen, welche gebildet werden sollen. Die Mitglieder der Kommissionen sollten sich aus Vorstandsmitgliedern der Sektionen zusammensetzen, wobei jede Sektion ein Vorstandsmitglied in jeder Kommission haben wird gemäss neuen Statuten.
Die helleren, grünen Punkte zeigen weitere Aufgaben des Vorstandes, welche neben den neuen Kommissionen zusätzlich abgedeckt werden müssen.
Als letztes zeigt sich der BFK in einer gelben Farbe, da diese Aufgabe zukünftig ausgelagert werden könnten. Der Vorstand würde entsprechend von ausserhalb Unterstützung (Mitgliedern der Sektion/Sistermind) erhalten.

Vorteile der Zusammensetzung der neuen Kommissionen wurden diskutiert:

- Probleme einzelner Sektionen könnten zusammen besprochen werden, wodurch andere Sektionen auch schneller profitieren könnten.
- Sektionen rücken näher an den Zentralvorstand und können in dessen Entscheidungen direkter involvierter sein
- Der Austausch zwischen den Sektionen würde auf verschiedenen Ebenen stattfinden
- Schnellere Reaktion auf gesamtschweizerische Herausforderungen in unserem Beruf (zum Beispiel BAG-Analyseliste)
- Die Hierarchie wird abgeflacht und die einzelnen Vorstandsmitglieder gestärkt, da es zu einer Spezialisierung kommt
- Direkter Kontakt von Kommissionsmittgliedern zu anderen Organisationen in der Sektion möglich (zum Beispiel mit dem VPOD)

Nachteile:

- Vieles ist noch unklar: zum Beispiel in welcher Form die Sektionenkonferenzen noch abgehalten werden muss.
- Die neuen Kommissionen und die Arbeit der Mitglieder in diesen müssen jeweils von den Sektionen finanziell getragen werden, da labmed Schweiz dies finanziell nicht tragen könnte

Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen (14 Ja-Stimmen).

5. Erlass Sektionsbeitrag 2026

Der Vorstand hat sich überlegt, den Sektionenbeitrag für das Jahr 2026 wieder zu erlassen und eine Treueprämie für Mitglieder auszuzahlen, welche schon länger in der Sektion dabei sind.

Gemäss virtueller Sitzung vom **13. März 2025** wird sich nun aber auch vieles finanziell verändern. Es ist noch ungewiss, wie viel es die Sektion kosten wird. Deshalb riet der Vorstand, das Traktandum des Erlasses des Sektionenbeitrages 2026 abzulehnen. Der Betrag wird dazu benötigt, Spesen und Vorstandsarbeit zu finanzieren. Das Traktandum wurden einstimmig abgelehnt (14 Nein-Stimmen). Somit beträgt der Sektionenbeitrag im Jahr 2026 zwanzig Franken.

6. Treueprämie

Gedanken zu einer Treueprämie:

- Gedanke kam, um die Mitgliederbindung zu forcieren und die Prämienhöhe sollte abhängig von der Länge der labmed-Mitgliedschaft gemacht werden (Mitglieder, welche länger dabei sind, bekommen mehr Geld). Die Auszahlung der Treueprämie sollte gekoppelt werden an die Teilnahme an der MV (abgesprochen mit dem VPOD).
- Als Gegenargument wurde, geäussert, dass so vielleicht Mitglieder nur an dieser einen MV teilnehmen und dann wieder einige Jahre inaktiv sind.
- Die Treueprämie würde die Sektion ungefähr 3500 Franken pro Jahr kosten und sollte weiterverfolgt werden, aber angesichts der finanziellen Lage ist es zum jetzigen Zeitpunkt zu früh einen solchen Entscheid zu fällen.
- Langjährige Mitglieder sollten generell übergeordnet wertgeschätzt werden durch die Prämie, und nicht nur auf Sektionsebene. Vorschlag, dass Prämie als Gutschrift für Mitgliederbeitrag abgegolten wird. Jedoch läuft diese Auszahlung über den ZV.

Die Treueprämie wurde somit einstimmig abgelehnt (14 Nein-Stimmen).

Weitere Diskussionspunkte zur Mitgliederbindung:

Die Mitgliederbindung könnte durch zusätzliche Treffen neben der Mitgliederversammlung (MV) gestärkt werden. Ein Vorschlag war ein regelmässiges Treffen der Laborleitungen, um auch die Spitäler enger an labmed zu binden. Ein Gegenargument war jedoch, dass viele Laborleitungen gar nicht Mitglied bei labmed sind. Es sollte eine Umfrage unter BMA durchgeführt werden, um herauszufinden, wer Mitglied ist, wer nicht und welche Gründe dafür ausschlaggebend sind. Zudem sollte bei den Laborleitungen nachgefragt werden, ob Interesse an einem Laborleitungs-Treffen besteht. Auch Teamleiter*innen sollten zu einem solchen Treffen eingeladen werden.

Ein weiterer Vorschlag in diesem Zusammenhang wäre ein Treffen oder Angebot speziell für Mitglieder, wie beispielsweise ein Stammtisch, der 1–2-mal pro Jahr stattfindet.

Bei der Nachfrage unter BMAs, die nicht Mitglied bei labmed sind, warum sie nicht beitreten, wird häufig angegeben, dass sie nicht wissen, welche Vorteile labmed ihnen bietet. Dies müsste durch gezielte Schlagwörter auf Flyern oder anderen Informationsmaterialien besser kommuniziert werden. Der Beruf der BMA ist eher unbekannt. Dennoch sollte der Berufsverband aktiver werden und Veränderungen über die PR-Kommission anstossen.

Als labmed-Mitglied erhält man Unterstützung vom VPOD. Allerdings vertritt der VPOD die Anliegen von labmed-Mitgliedern nur bis zu einem gewissen Grad. Für eine umfassende

Unterstützung ist eine Vollmitgliedschaft beim VPOD erforderlich. Die Mitgliedschaft beim VPOD ist kostenintensiv, wird jedoch nicht häufig in Anspruch genommen.

Beim Studievent 2024 waren ausschliesslich Studierende des BZG anwesend, während keine Studierenden aus Luzern teilnahmen. Der Vorstand steht im Austausch mit der Schule in Luzern, jedoch gestaltet es sich schwierig, dort Anschluss zu finden. Es ist essenziell, künftig eine geeignete Ansprechperson an der Schule zu identifizieren.

Ein weiterer Vorschlag aus der Mitgliedschaft war, die MV online oder als Hybrid-Veranstaltung (online und vor Ort) abzuhalten. Dadurch könnten möglicherweise mehr Mitglieder daran teilnehmen.

7. Jahresrechnung 2024 mit Revisorenbericht / Budget 2024 / 2025

ES stellt die Jahresrechnung 2024 vor. Hier die wichtigsten Erwähnungen:

- Die Konten wurden zur Übersicht und entsprechend den Aufgaben umbenannt: Weiterbildungskonto BFK und Sektionskonto RAR.
- Die Revisorinnen Gabriela Schumacher und Esther Hummel haben die Jahresrechnung 2024 kontrolliert und für richtig befunden.
- Der BFK konnte mit einem Plus abgeschlossen werden dank der Sponsoren.
- Vorstandsarbeit war teuer, da man zusätzliche Reisespesen hatte wegen der Zukunftswerkstatt
- Zusätzliche Kosten aufgrund der online Infrastruktur, welche nicht immer funktioniert und man dann Stämpfli anvisieren muss.

Einige Punkte zum Jahresbudget 2025:

- Treueprämie wurde vermerkt mit einem kleinen Budget, damit ein Projekt bzgl. Mietgliederbindung verfolgt werden kann.
- Für die Vorstands-Arbeit wurde mehr budgetiert, da neu voraussichtlich die Arbeit in den Kommissionen vergütet werden muss.
- Budget Punkt 43. BFK sollte in BFK umbenannt werden, da das Budget voraussichtlich in Vorbereitungsarbeiten für den BFK 2026 fliesst.
- Der Betrag für den Studievent wird so belassen wie im letzten Jahr, da man dieses Jahr unbedingt die Studierenden von Luzern miteinbeziehen möchte. Für dies müssen eventuell zwei verschiedene Events zu unterschiedlichen Zeitpunkten organisiert werden.

Die Jahresrechnung 2024 und das Budget 2025 wurden einstimmig angenommen (14 Ja-Stimmen).

8. Wahlen – Informationen Vorstand / Wahl in den Vorstand für 4 Jahre (2029) und neuer Beisitz

Das Co-Präsidium wollte sich für die nächste Amtsperiode nicht erneut zur Wahl stellen. Aufgrund der aussergewöhnlichen Situation haben sie sich jedoch entschieden, ihr Amt für ein weiteres Jahr fortzuführen, um die Einarbeitung der Vorstandsmitglieder in die Kommissionen zu unterstützen und damit die Reorganisation von labmed Schweiz umzusetzen. Im Jahr 2026 werden sie jedoch definitiv zurücktreten.

PS ist bereits seit langer Zeit im Vorstand tätig und möchte rauf Grund ihres Arbeitsfeldes (Ressourcen) zurücktreten und jüngeren Mitgliedern eine Chance geben aktiv zu werden. MR arbeitet nicht mehr im Beruf und möchte daher ebenfalls die Leitung abgeben.

Die Mitgliederversammlung stimmte dem Vorschlag einstimmig zu, dass PS und MR das Präsidium für ein weiteres Jahr übernehmen (14 Ja-Stimmen).

AB verlässt den Vorstand aufgrund persönlicher Veränderungen. Ihr wird als Dank für ihr grosses Engagement in den 4 Jahren ein Blumenstrauss und ein Gutschein überreicht. Sie wird in Zukunft im Hintergrund unterstützend zur Verfügung stehen.

Celina Ruf wurde einstimmig in den Vorstand gewählt (14 Ja-Stimmen). Sie hat ihre Ausbildung im Jahr 2023 abgeschlossen und freut sich, nach einem Jahr als Beisitzerin nun aktiv mit Ressortverantwortung im Vorstand mitwirken zu können. Sie hat sich bereits im Ressort Finanzen eingearbeitet.

Der Vorstand hat ein neues Beisitz-Mitglied gewonnen: Francesca Azzarito. Sie möchte den Vorstand unterstützen und hat 2024 ihre Ausbildung als BMA abgeschlossen. Willkommen im Team!

9. Delegierten Bestätigung DV 16.05.2025

Die Delegiertenversammlung findet am Freitag, 16. Mai 2024 in Luzern statt. Gemäss Statuten sind die Delegierten für 4 Jahre gewählt (bis 2026).

Vorgabe: 6 Delegierte pro Sektion plus pro «angefangene» 50 Mitglieder, je 1 zusätzliches Mitglied. Delegierte Liste für 2026 wurde aktualisiert:

Liliana Beeler, Silvia Burkart, Fabienne Calderara, Sonja Frentzel, Susanne Härri, Esther Hummel-Gamper, Mona Hunziker, Tu Yen Iseli-Ly, Lirim Kadriu, Nenad Kukic, Karin Lampert, Marina Landolt, Alexandra Müller, Gabriela Schumacher-Caviezel, Sonja Thiede-Oehrli, Hanna Stoffner

Rückmeldung und erneute Information zur Entschädigung – 100.- CHF/Gesellschaftsabend im Bootshaus Seeclub Luzern plus Reisespesen bei Einsendung der Quittung→ Mitglieder wurden nochmals über das Vorgehen mit der Rechnung aufgeklärt

Die Delegierten werden vom VS gemeldet, müssen sich aber zusätzlich auf der Homepage als Delegierte anmelden.

10. Varia

- Es wird angemerkt, dass es praktisch wäre, wenn man sich direkt über die Homepage an die MV anmelden könnte (via Anmeldeformular).
- Themenvorschläge für den BFK 2026 können jederzeit dem Vorstand zugestellt werden. Dieser findet am Samstag, 31. Oktober 2026 statt.
- LABMAG scheint für den Grossteil der Anwesenden Mitglieder nicht mehr relevant zu sein. Ein Newsletter scheint sinnvoll.
- Sonja Frentzel schlägt vor, dass labmed mit einem Stand an der Labart im USB anwesend sein sollte. Sie fragt an, wer für das Vorgehen / die Anmeldung zuständig ist.
- Der Beitrag an Ärzte ohne Grenzen sollte nochmals diskutiert werden, wenn man mehr über die finanzielle Lage erfährt.
- Die MV findet nächstes Jahr am Samstag, 14.03.2026 statt.
- Die Sektionenkonferenzen finden jeweils am Donnerstag, 27. März 2025 und Donnerstag, 27. November 2025 statt.
- Der 44. BFK findet am 31.10.26 statt